

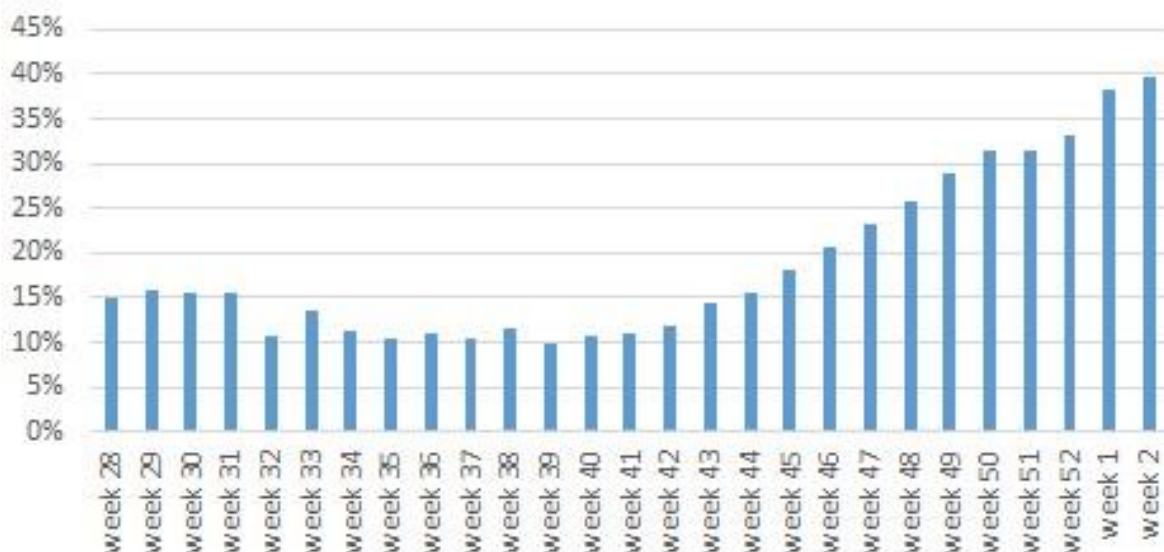


Das Diagramm, das Sie nicht sehen sollen

- uncut-news.ch
- Januar 27, 2021

Die folgende Grafik wird von den Mainstream-Medien nicht gezeigt, schreibt der Arzt Sebastian Rushworth auf seiner Website. Die Grafik zeigt den Prozentsatz der getesteten Bevölkerung mit Antikörpern gegen Corona in Schweden.

Share of tested population with antibodies in Sweden



Diese Grafik ist in mehrfacher Hinsicht interessant, sagt Rushworth. Anfang Juli letzten Jahres wurden etwa 15 Prozent der Schweden positiv auf Antikörper getestet. Nach einigen Wochen begann dieser Prozentsatz zu sinken, was

angesichts der sehr geringen Anzahl von Neuinfektionen zu dieser Zeit zu erwarten war. Ihr Körper bildet nach einer Infektion nicht ewig Antikörper, erklärt der Arzt.

Etwa zu Beginn der zweiten Welle begann der Prozentsatz wieder zu steigen. Im Herbst und Winter stieg sie weiter an. In der zweiten Januarwoche hatten sogar 40 Prozent der in Schweden getesteten Personen Antikörper gegen Corona.

Komischerweise schreiben die Medien nicht gerne darüber, sagt Rushworth, der hinzufügt, dass die Zahlen, die er für seine Grafik verwendet hat, größtenteils von der schwedischen öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalt SVT stammen. In letzter Zeit ist diese Information plötzlich verschwunden. „Ich frage mich, warum.“

Der Arzt betont, dass der Trend unübersehbar ist. In Wirklichkeit kann der Prozentsatz viel höher sein, weil Menschen, die wissen, dass sie Corona hatten, sich nicht ständig testen lassen, um es zu bestätigen. „Diese Gruppe wird immer größer, je mehr Leute Corona bekommen“, sagt er.

Rushworth sagt, dass die Zahl der Menschen, die in schwedischen Krankenhäusern wegen Corona behandelt werden, in den letzten Wochen stark zurückgegangen ist. Das Gleiche gilt für die Anzahl der positiven Tests.

Schwedens „umstrittene“ Strategie hat funktioniert

In den schwedischen Medien wird heftig spekuliert. „Alle scheinen sehr überrascht zu sein. Ist die Arbeit von zu Hause aus die Ursache? Oder das Tragen eines Mundschutzes? Niemand erwähnt die naheliegendste Erklärung: dass so viele Menschen inzwischen mit Corona infiziert waren und eine Immunität aufgebaut haben, dass das Virus Schwierigkeiten hat, neue Wirte zu finden. Mit anderen Worten: Schwedens ‚umstrittene‘ Strategie, die auf Gruppenimmunität setzte, hat funktioniert“, schreibt der Arzt.

Bis Mitte Januar waren 10.323 Schweden mit oder an Corona gestorben. In Wirklichkeit ist diese Zahl viel niedriger. Corona war die primäre Todesursache bei nur 17 Prozent der Menschen, die in Pflegeheimen starben, so eine aktuelle Studie.

Lassen Sie uns für den Moment annehmen, dass die Zahl korrekt ist. Wenn 40 Prozent der Schweden Corona hätten, käme man auf eine Infektions-Todesrate von 0,25 Prozent, rechnet Rushworth vor. Professor John Ioannidis hat zuvor einen ähnlichen Prozentsatz berechnet.

„Das ist der Grund, warum die Panikmacher nicht wollen, dass Sie die Grafik sehen.“

[QUELLE: HERE'S A GRAPH THEY DON'T WANT YOU TO SEE](#)

Quelle: <https://uncut-news.ch/das-diagramm-das-sie-nicht-sehen-sollen/>

